

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort.....	III
Autorenverzeichnis.....	XI
Abkürzungsverzeichnis	XIII
 <i>Pieter M. Judson</i>	
The Lost Heroes of Austria's Fundamental Laws.....	1
 <i>Manfred Stelzer</i>	
Eine Grundrechtstheorie des Staatsgrundgesetzes?	17
 <i>Magdalena Pöschl</i>	
Die Dogmatik des Staatsgrundgesetzes	33
 <i>Michael Potacs</i>	
Die Interpretation des Staatsgrundgesetzes	55
 <i>Ewald Wiederin</i>	
Die Rechtsprechung zum Staatsgrundgesetz	71
 <i>Franz Merli</i>	
Die Zukunft des Staatsgrundgesetzes	95

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort.....	III
Autorenverzeichnis.....	XI
Abkürzungsverzeichnis	XIII

Pieter M. Judson

The Lost Heroes of Austria's Fundamental Laws.....	1
I. A Hard Won Constitution	2
II. The Historical Context	4
III. Representatives avant la lettre	7
IV. Politicians and the Press.....	9
V. A New Parliament	10
VI. Laws Made by Activists	12
VII. The Bürgerministerium	14
VIII. The Legacy of 1867.....	14

Manfred Stelzer

Eine Grundrechtstheorie des Staatsgrundgesetzes?	17
I. Ausgangspunkte	17
II. Das Liberale Prinzip.....	20
III. Historische Anknüpfungspunkte	23
IV. Staatstheorie und Rechtskultur	31

Magdalena Pöschl

Die Dogmatik des Staatsgrundgesetzes	33
I. Grundrechtsdogmatik	34
II. Grundrechtsdogmatik des StGG?	36
III. Grundrechtstypen des StGG	38
IV. Grundrechtsverpflichtete des StGG	41
V. Schutzdimensionen im StGG	43
A. Abwehr staatlicher Macht	43
1. Strategie: Vollziehung direkt adressieren	43
2. Strategie: Eingriffe an Gesetze binden und diese beschränken	45
B. Schutz vor privater Macht.....	47
1. Strategie: Private Gefährder direkt adressieren	47
2. Strategie: Private Gefährder dem Gesetz unterwerfen	48
3. Strategie: Schutzgesetze gegen private Gefährder fordern.....	48

	Seite
C. Teilhabe am Staat und staatliche Leistung	49
1. Strategie: Vorhandene Rechte ausdehnen	49
2. Strategie: Neues schaffen, auf Gesetz und Reichsgericht setzen	51
3. Strategie: Neues verheißen, auf Gesetz und Verwaltung setzen	52
VI. Worauf baut das StGG?	53
 <i>Michael Potacs</i>	
Die Interpretation des Staatsgrundgesetzes	55
I. Einleitung	55
II. Methodik	56
III. Bedeutungswandel des StGG durch das B-VG 1920?	57
IV. Interpretation	59
A. Wortsinninterpretation	59
B. Historische Interpretation	60
C. Teleologische Interpretation	64
V. Schlussbemerkung	69
 <i>Ewald Wiederin</i>	
Die Rechtsprechung zum Staatsgrundgesetz	71
I. Das Reichsgericht von 1869 bis 1918	72
A. Fälle	72
1. Sechs Trentiner in Innsbruck (Hye 5/1870)	72
2. Die Wählerliste in Triest (Hye 42/1873)	73
3. Die Volksschulen in Themenau und Bischofswarth (Hye 129/1877)	74
B. Themen	75
C. Techniken	77
1. Gleichsetzung von Grundrecht und Gesetz	77
2. Unmittelbare Anwendung des Grundrechts	78
3. Rechtssatzbildung	80
II. Der Verfassungsgerichtshof von 1919 bis 1933	81
A. Fälle	82
1. Ausweisung aus Braunau (VfSlg 259/1924)	82
2. Schulleitungsstelle und Konfession (VfSlg 449/1925)	83
3. Mietengesetz (VfSlg 1123/1928)	83
B. Themen	84
C. Techniken	86
1. Derogationswirkung des Verfassungsrechts	86
2. Grundrechte als Zubringer für die Gesetzesprüfung	86
3. Zurückhaltung auf politisch brisanten Feldern	87
III. Der Verfassungsgerichtshof von 1946 bis 2017	88
A. Fälle	88
1. Hausdurchsuchung nach pornographischen Bildern (VfSlg 2677/1954)	88

	Seite
2. Grundabtretung nach der Wiener Bauordnung (VfSlg 3666/1959)	89
3. Bedarfsprüfung nach dem Gelegenheitsverkehrs-Gesetz (VfSlg 10.932/1986)	90
B. Themen	91
C. Techniken	91
1. Feinprüfung von Maßnahmen	91
2. Willkürverbot und Sachlichkeitsgebot	92
3. Verhältnismäßigkeitsprüfung	92
IV. Bilanz	93
A. Anachronismen	93
B. Gefahren	93
C. Chancen	94
 <i>Franz Merli</i>	
Die Zukunft des Staatsgrundgesetzes	95
I. Inhaltliche Verdrängung durch andere Grundrechte?	95
A. Ausgangspunkt: Vergleichsgrundlage und -zeitpunkt	95
B. Vergleichsgesichtspunkte: Reichweite und Intensität des Schutzes	95
C. Vergleichsergebnis: Teilweise exklusiver und stärkerer Schutz durch das StGG	96
II. Geltungsverlust durch Derogation?	99
A. Unanwendbarkeit	102
B. Implizite Derogation durch Neukodifikation	105
C. Derogation als Konfliktlösung	105
D. Kumulation als bessere Lösung	106
III. Verdrängung durch Unionsrecht	110
IV. Verbliebene Bedeutung	111

Autorenverzeichnis

Pieter M. Judson

Professor an der Abteilung für Geschichte und Kulturgeschichte des Europäischen Hochschulinstituts, Florenz

Franz Merli

Universitätsprofessor am Institut für Staats- und Verwaltungsrecht der Universität Wien

Magdalena Pöschl

Universitätsprofessorin am Institut für Staats- und Verwaltungsrecht der Universität Wien

Michael Potacs

Universitätsprofessor am Institut für Staats- und Verwaltungsrecht der Universität Wien

Manfred Stelzer

Universitätsprofessor am Institut für Staats- und Verwaltungsrecht der Universität Wien

Ewald Wiederin

Universitätsprofessor am Institut für Staats- und Verwaltungsrecht der Universität Wien